

Ballettschule Szilvia Wolf

Anmutige Bewegungen in Perfektion: Eine der renommiertesten Ballettschulen Berlins und somit auch ein Aushängeschild des Bezirks gewährt tolle Einblicke in die Welt des klassischen Tanzes. Szilvia Wolfs 1990 gegründete Ballettschule ist im Theater am Park in Biesdorf beheimatet.



copyright Thomas Uhlemann

CEEYS

Sebastian und Daniel Selke sind gebürtige Hellersdorfer. Das Instrumentalduo verzaubert mit einer einzigartigen Mischung aus akustischem Cello und Klavier. Die Musik von Ceeys lässt sich einfach beschreiben – bewegend, intim, fragil, gefühlsbetont und voller Empathie.



copyright CEEYS | Fotograf Franz Grünwald

Mr. Pianoman Thomas Krüger

Thomas Krüger ist ein Pianist, Musiker und Produzent mit Leidenschaft. Neben klassischen Werken, eigenen Kompositionen & Produktionen gehören auch selbst kreierte Medleys jeglicher Art, in denen er Stücke aus Charts, Rock, Pop und auch Dance „zusammenmischt“, zum Repertoire.



copyright Thomas Krüger

trio Rosenrot

trio Rosenrot holt deutsche Volkslieder ins Hier und Jetzt. Überraschend, fern jeder Schublade, erschaffen Gitarre, Schlagzeug und Gesang berührende Musik. Eine außergewöhnliche Verflechtung aus Weltmusik, Improvisation, Klassik und Jazz, die den Zuhörer in ihren Bann zieht.



Foto Stephan Otto



Foto Wolfgang Frank

Wolfgang Ziegler

Sein Name steht für gute Unterhaltung. Er hat als Sänger mit seiner charismatischen Stimme eine außergewöhnliche Karriere hingelegt und 1987 mit seinem Hit „Verdammt“ den deutschlandweiten Durchbruch geschafft. Er begeistert sein Publikum mit gefühlvollen Liebesliedern und tanzbaren Popsongs.



Foto Agentur

HAUSBOOT - Eisbrenner & Lürig

Ihre Band HAUSBOOT - das ist Musik im Folk-, Chanson- und Country-Stil. Tino Eisbrenner, der Poet und Sänger des Teams, traf auf Heiner Lürig, den Produzenten, Gitarristen und Komponisten von Heinz Rudolf Kunze Hits. Live präsentieren sie ein akustisches Programm par excellence und laden das Publikum ein, sich auf dem „HAUSBOOT“ treiben zu lassen.



Foto Pauline Lürig

Jugendsinfonieorchester Marzahn-Hellersdorf

Das Jugendsinfonieorchester Marzahn-Hellersdorf (JSO) wurde 2005 gegründet. Innerhalb kurzer Zeit hat es sich zu einem Klangkörper entwickelt, der aus dem Berliner Musikleben nicht mehr wegzudenken ist. Deutschlandweit bekannt wurde das JSO für seine innovative Programmgestaltung und für seine Konzepte in der Jugendarbeit. Unter Leitung des Dirigenten und Komponisten Jobst Liebrecht überzeugte das Orchester der Hans-Werner-Henze-Musikschule bereits bei vergangenen Classic Open Airs mit seinem mitreißenden Programm. In diesem Jahr wird das JSO als besonderen Höhepunkt die Uraufführung der Sinfonie Nr. 2 von Jobst Liebrecht präsentieren.

